

07.11.2018

In den

- Ausschuss für Arbeitsmarkt-  
Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten
- Verwaltungsausschuss

Geschäftsbereich Oberbürgermeister
08. Nov. 2018
14:04

**Haushaltsplan 2019/2020 Ergebnishaushalt**  
**Änderungsantrag gemäß § 34 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover zur DS 1297/2018**

**Teilhaushalt: 19 Gebäudemanagement**  
**Produkt: 11118 Gebäudemanagement**

**Antrag zu beschließen:**

Der Ansatz wird erhöht, um die Planungen zum Ausbau der IGS Bothfeld von vier auf fünf Züge umzusetzen.

Folgende Ansatzveränderung in 2019 vorzunehmen:

Der Aufwand in Höhe von	0	Euro	
wird um	75.000	Euro	
auf insgesamt	75.000	Euro	erhöht.

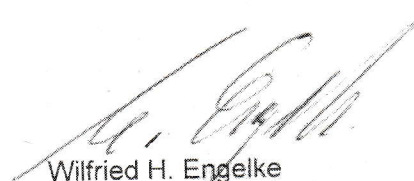
Die Verwaltung wird zudem gebeten zu prüfen, unter welchen Bedingungen die Kulturelle Mitte im Rahmen der Erweiterung abgebildet werden kann, um der Ausrichtung als erste Kulturschule Niedersachsens gerecht zu werden.

**Begründung:**

Die IGS Bothfeld gehört zu den am stärksten angewählten IGSen der LHH. Seit dem Jahr 2015/16 ist sie im 5. Jahrgang voll ausgelastet und zeigt damit das Potenzial für eine sehr positive Entwicklung. Auch die Landesschulbehörde hat dieses erkannt und ihr eine eigene Oberstufe genehmigt, die zum Schuljahr 2019/20 eingerichtet werden soll. Vor diesem Hintergrund ist anzunehmen, dass die Zahl der SchülerInnen mit Interesse an einem Besuch der Schule weiter steigt. Um ihnen einen Platz anbieten zu können und zudem der steigenden SchülerInnenzahl zu begegnen, soll die IGS im Rahmen der bereits bestehenden Sanierungs- und Erweiterungsplanungen von vier auf fünf Züge ausgebaut werden.

  
Christine Kastning  
Fraktionsvorsitzende

  
Dr. Freya Markowis  
Fraktionsvorsitzende

  
Wilfried H. Engelke  
Fraktionsvorsitzender